

Fleischbrühe und Wallfisch, oder Seehundethran, den sie mit vielem Appetit verzehren. Sie heirathen so viel Weiber, als sie ernähren können, haben aber nur wenig Kinder. Ihre Religion ist ein Gemisch von abergläubischen Vorstellungen, und sie scheinen ebenfalls ein gutes und ein böses Wesen anzunehmen. Auch Zauberer, welche mit Geistern unter allerlei Gestalten in Verbindung stehen wollen, und zugleich die Aerzte machen, giebt es bei ihnen. Sie verbrennen ihre Todten, und glauben an ein anderes Leben. Uebrigens wissen sie von Königen, Fürsten und Obrigkeiten nichts. Alle sind einander gleich, und richten sich nach gewissen, von ihren Vorfahren ihnen überlieferten Gesetzen und Sitten. Man sagt von ihnen, daß sie wild und kriegerisch sind, und daß die einzelnen Stämme einander beständig in den Haaren liegen. Unter sich scheinen sie verträglich zu leben.

Bier und funfzigstes Kapitel.

Von Makenzies-Land. — Von Cooks, und
Wancouvers-Land.

Richardson hatte nicht blos Neu-Wales durchreiset, sondern er war auch noch viel weiter westlich gekommen, nämlich in Makenzies-Land, welches seinen Namen von einem berühmten canadischen Pelzhändler, Namens Makenzie, erhalten hat, der von dem Athapescowsee aus nicht nur bis zu dem 70° N. D. hinauf reisete, son-